

Deutschland

des kleinen Grenzverkehrs in Verbindung gefaßt. Deutschland wird die Schweiz an die Regelung des kleinen Grenzverkehrs...

Positionen... die wieder auf Grundgesetz von 1921 heranzuführen, Holzwaren, Eisen, einzelne Artikel der Konsumgüterindustrie, Glas- und Porzellanwaren...

am 21. Februar, D. Wapet ab Burg 27. Februar, D. Wapet ab Burg 27. Februar, D. Wapet ab Burg 27. Februar...

Elmelalle, Gold —, Silber... 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932...

am 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932...

am 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932...

am 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932...

am 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932...

am 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932...

am 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932...

am 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932...

am 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932...

am 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932...

am 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932, 1. Febr. 1932...

Preussner Nachrichten

Gegründet 1856

Verleger: Preussner Nachrichten, Berlin, Unter den Eichen 10. Preis: 1.00 M.

Druck: Preussner Nachrichten, Berlin, Unter den Eichen 10. Preis: 1.00 M.

Abonnent: Preussner Nachrichten, Berlin, Unter den Eichen 10. Preis: 1.00 M.

Die Arbeit des Sachm-Ausschusses

Gesichte über Rücktrittsabsichten Brüning's

Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung

Berlin, 1. Febr. Das demonstrative Verhalten des Stahlwerks von den Bestrebungen des Sachm-Ausschusses für die Reichspräsidentenwahl hat in Kreisen der politischen Mitte...

Zwischenworte über die Angriffswecke

Die gegen Brüning und sein Kabinett in seiner letzten Zusammenkunft vorgebrachten Vorwürfe, fast von Stunde zu Stunde...

Der Weg zur Einheitsfront für die Hindenburgwahl frei. Die innerpolitische Entwicklung ist mit diesen Erörterungen...

Die Wirtschaftspartei für Hindenburg

Berlin, 1. Febr. Die Reichstagsfraktion der Wirtschaftspartei, die am Montagmittag tagte, nahm den Bericht...

die in den Mittagsstunden mit dem Reichskanzler verhandelt hatten. In einem Kommuniqué wird erklärt, daß die Fraktion...

Daß das Kommunisten-Kleinerei Hindenburg gegenüber der gegenwärtigen Regierung enthalte und daß demgemäß...

Die Wirtschaftspartei erklärt übrigens weiter, daß sie an einer früheren Einberufung des Reichstages noch nicht endgültig...

Die für Mitte der Woche in Aussicht stehende nationalsozialistische Parteitagung...

Praktisch dürfte erst auf dieser Tagung die wirkliche Entscheidung...

Die Wirtschaftspartei hat beschlossen, sich an der Weiterberatung...

Der Aufruf Sahms veröffentlicht

Berlin, 1. Febr. Der vom Berliner Oberbürgermeister Dr. Sahm...

Das Volk will Hindenburg. Deutschland in wenigen Wochen soll das deutsche Volk den neuen Reichspräsidenten wählen...

Hindenburg: Um diesen Namen leuchtet der Ruhm von Tannenberg...

Hindenburg: Das ist ein Leben deutscher Vorkämpferschaft im Dienste...

Hindenburg: Das ist eine Lieberwinnung des Vaterlandes, das Einbild...

Hindenburg: Das ist für Deutschland und die Welt die vornehmste...

Deutschland! Seid in dieser Stunde ein Volk, dankbar, einig und groß...

Der Aufruf ist mit folgenden Namen versehen: Oberbürgermeister Dr. Sahm...

Hat Dr. Seward, Professor Dr. Max Liebermann, Arthur Braun, Geh. Rat...

Politisch nicht uninteressant ist es, daß folgende aus der ursprünglichen...

Daraus ergibt sich, daß die gesamte Rechte in diesem Ausschuss...

In einer anschließenden Ansprache begründete Dr. Sahm die Initiative...

Die Unterzeichnerliste sei noch nicht endgültig und man hoffe...

Überall würden parallele Landes- und Ortsausschüsse gebildet werden...

Der Brand im Osten

Ob nun eine formelle Kriegserklärung vorliegt oder ob sie unausgesprochen bleibt, für gesund und ehrlich denkende Menschen...

Diese Methode wurde China gegenüber von Japan Schritt für Schritt angewandt...

Die erste Frage ist am sichersten zu beantworten. Die Reichsregierung...

Schluss soll berichten

... Kommission will liegen

... Bericht wird der

... hat sich an die

Verhaftet zurückgestellt

... am Montag sind

Abbrüstungskonferenz

... Freitag um 15.30 Uhr

Allen Frankreichs

... Außenminister von

nen Plan

... Krediten in

Mittel für Preußen?

... Preussischen

Bahnhof-Prozess

... Durchführung

Sotgefangter ist wiedergekehrt

Die furchtbaren Erlebnisse des deutschen Infanteristen Otto Christoleit / Mitgeteilt von G. E. Kocher

(Kopierrecht bei Verlag August Scherl GmbH, Berlin)

Von dem rund 18 Millionen deutschen Kriegsteilnehmern

17 Jahre lang deutschen Boden nicht betreten,

hat sein Dasein unter abenteuerlichen und furchtbaren

„Ich bin der Onkel Otto aus Rußland.“

Auf dem Bahnhof Dorf (Kreis Saach.-Belzig)

Er fragt nach einer Familie Brauer — da stehen zwei

Die Jungen heißen „Onkel Otto“ nach Hause; der steht

Das Wiedersehen mit der Schwester.

„Ihr Bruder aus Rußland ist da!“ rufen die

Sie eilt in das Haus; da steht ein Mann in Lumpen

Der Mann bringt sein Wort über die Lippen, steht

in Kleiderlegen, wie sie hierzulande kein Bettler trägt.

„Ist das denn, Otto? Ist das wirklich?“

Da steht der Schwager und sagt sonst nichts mehr.

Die Schwägerin steht den Bruder wieder, der als

erlegen konnten. Nur im Süden der Insel gab es reichlich

Wen den mancherlei Ueberrassungen seien hier nur

Eine weniger angenehme Ueberrassungen war der

Die Wahl der Insel Madagaskar erklärt sich aus

Die Expedition ist nicht durchführbar können“,

bemerkte Prof. Bluntshil, wenn uns nicht

Wir hätten die Expedition nicht durchführen können“,

Wir hätten die Expedition nicht durchführen können“,

Wir hätten die Expedition nicht durchführen können“,

Wir hätten die Expedition nicht durchführen können“,

Wir hätten die Expedition nicht durchführen können“,

Wir hätten die Expedition nicht durchführen können“,

Wir hätten die Expedition nicht durchführen können“,

Wir hätten die Expedition nicht durchführen können“,

Wir hätten die Expedition nicht durchführen können“,

Wir hätten die Expedition nicht durchführen können“,

gläubte, und der steht vor ihr steht: ein vom Leben fast

Und die Kinder haben ihren Onkel wieder, den sie nie

Die Stille währt nur Augenblicke — dann kommt Leben

Er heißt es, die verlaufenen Vampire ausziehen und zu

Der Beginn des Weltkrieges war der Anfang der aben-

Wenige Monate konnte er als Frontsoldat seine Heimat

Ein unglückliches Kriegesgeschick warf ihn

Wie sein Lebensweg sich formte, da spielt dieser alternde

Man, daß der Wortschlag, aber den er verliert, ist zu klein

Als gelernter Maurer wird er ihm schon früher schwer

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Nur die bildhaft stärksten Eindrücke blieben haften,

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Nur die bildhaft stärksten Eindrücke blieben haften,

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Nur die bildhaft stärksten Eindrücke blieben haften,

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Nur die bildhaft stärksten Eindrücke blieben haften,

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Nur die bildhaft stärksten Eindrücke blieben haften,

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Nur die bildhaft stärksten Eindrücke blieben haften,

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Nur die bildhaft stärksten Eindrücke blieben haften,

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Nur die bildhaft stärksten Eindrücke blieben haften,

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Nur die bildhaft stärksten Eindrücke blieben haften,

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Nur die bildhaft stärksten Eindrücke blieben haften,

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Nur die bildhaft stärksten Eindrücke blieben haften,

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Nur die bildhaft stärksten Eindrücke blieben haften,

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Nur die bildhaft stärksten Eindrücke blieben haften,

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Nur die bildhaft stärksten Eindrücke blieben haften,

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Nur die bildhaft stärksten Eindrücke blieben haften,

Das Gedächtnis ließ nach. Die Erinnerung setzt sich

Die Bevölkerung verspottete mich, und Maßlinge

Man hat auch mir den Ehrentitel abgenommen.

Als Trumen, im Derges Sibiriens. Da war das Lager.

Sehr dumme Menschen in Sibirien. Da grinst und

Wir haben uns nie ausbezogen. Aber es gab etwas

Wir mühten Straßen reinigen und von sehr weit her

„Bahnanbau auf der Murmansk-Strecke.“

Dann gab's ein Kommando zum Bahnanbau auf der

Wieder sehr lange Reife. In Waggonen und auch mit dem

„Ich habe mir eine böse Quetschwunde am Fuß

„Mein Sohn ist in Deutschland ebenso gefangen wie du

„mein Sohn hat's gut in Deutschland, und du sollst

Das tat wohl. Aber ich hatte nur vier Stunden Schlaf,

Ich habe mir eine böse Quetschwunde am Fuß

„Mein Sohn ist in Deutschland ebenso gefangen wie du

„mein Sohn hat's gut in Deutschland, und du sollst

Das tat wohl. Aber ich hatte nur vier Stunden Schlaf,

Ich habe mir eine böse Quetschwunde am Fuß

„Mein Sohn ist in Deutschland ebenso gefangen wie du

„mein Sohn hat's gut in Deutschland, und du sollst

Das tat wohl. Aber ich hatte nur vier Stunden Schlaf,

Ich habe mir eine böse Quetschwunde am Fuß

„Mein Sohn ist in Deutschland ebenso gefangen wie du

„mein Sohn hat's gut in Deutschland, und du sollst

Das tat wohl. Aber ich hatte nur vier Stunden Schlaf,

Ich habe mir eine böse Quetschwunde am Fuß

„Mein Sohn ist in Deutschland ebenso gefangen wie du

„mein Sohn hat's gut in Deutschland, und du sollst

Das tat wohl. Aber ich hatte nur vier Stunden Schlaf,

Ich habe mir eine böse Quetschwunde am Fuß

„Mein Sohn ist in Deutschland ebenso gefangen wie du

„mein Sohn hat's gut in Deutschland, und du sollst

Das tat wohl. Aber ich hatte nur vier Stunden Schlaf,

Ich habe mir eine böse Quetschwunde am Fuß

„Mein Sohn ist in Deutschland ebenso gefangen wie du

„mein Sohn hat's gut in Deutschland, und du sollst

Das tat wohl. Aber ich hatte nur vier Stunden Schlaf,

Ich habe mir eine böse Quetschwunde am Fuß

„Mein Sohn ist in Deutschland ebenso gefangen wie du

„mein Sohn hat's gut in Deutschland, und du sollst

Das tat wohl. Aber ich hatte nur vier Stunden Schlaf,

Hande

Hande... Gemeinde... 1000 Mark... 1000 Mark...

Hande... 1000 Mark... 1000 Mark... 1000 Mark...

Hande... 1000 Mark... 1000 Mark... 1000 Mark...

Hande... 1000 Mark... 1000 Mark... 1000 Mark...

Hande... 1000 Mark... 1000 Mark... 1000 Mark...

Hande... 1000 Mark... 1000 Mark... 1000 Mark...

Hande... 1000 Mark... 1000 Mark... 1000 Mark...

Hande... 1000 Mark... 1000 Mark... 1000 Mark...

Hande... 1000 Mark... 1000 Mark... 1000 Mark...

Hande... 1000 Mark... 1000 Mark... 1000 Mark...

Hande... 1000 Mark... 1000 Mark... 1000 Mark...

Hande... 1000 Mark... 1000 Mark... 1000 Mark...

Hande... 1000 Mark... 1000 Mark... 1000 Mark...

Hande... 1000 Mark... 1000 Mark... 1000 Mark...

Hande... 1000 Mark... 1000 Mark... 1000 Mark...

Hande... 1000 Mark... 1000 Mark... 1000 Mark...

Bermischtes

Berlin soll ein Tierkutschmuseum erhalten

Innerhalb der Berliner Tierkutschreise bereitet man die Gründung einer Vereinigung „Freunde des Tierkutschmuseums“ vor.

Bater dieses Gedankens ist Heinrich Zimmermann, der Schöpfer des Welt-Tierkutschtages.

Ursprünglich dachte man an eine Zusammenlegung mit dem geplanten Naturkutschmuseum.

Die Tierkutschreise werden sich aber deshalb nicht von ihrem Vorhaben abbringen lassen und mit allen Kräften bemüht sein, in Berlin ein Tierkutschmuseum zu schaffen.

So sollen im Museum Gelehrtenbestimmungen für die Tiere aus der ganzen Welt gesammelt werden.

Historische Dokumente zu dem Thema „Tierkutsch und Tierkutscherei“ aufgestellt werden.

So sollen im Museum Gelehrtenbestimmungen für die Tiere aus der ganzen Welt gesammelt werden.

aus der ganzen Welt gesammelt werden. Dabei wird man sich auch mit den rituellen Vorschriften des Korans, des Alten Testaments und des Buddhismus beschäftigen.

Mit dem Museum wird ein großer Vortragssaal verbunden sein. Auf diese Weise will man eine Brücke zwischen Theorie und Praxis, zwischen Belehrung und Anschaulichkeit herstellen.

Man beachtet, ein Eintrittsgeld von 50 Pfennig zu erheben; Sonn- und Feiertagen wird man den Besuch kostenlos gestalten.

Wo lebt das schönste Mädchen der Welt? Das schönste Mädchen der Welt soll — englischen Zeitungen zufolge — in Manchester leben.

Das schönste Mädchen der Welt soll — englischen Zeitungen zufolge — in Manchester leben, und zwar hat man es durch einen tragischen Vorfall entdeckt.

Das schönste Mädchen der Welt soll — englischen Zeitungen zufolge — in Manchester leben, und zwar hat man es durch einen tragischen Vorfall entdeckt.

Das schönste Mädchen der Welt soll — englischen Zeitungen zufolge — in Manchester leben, und zwar hat man es durch einen tragischen Vorfall entdeckt.

Das schönste Mädchen der Welt soll — englischen Zeitungen zufolge — in Manchester leben, und zwar hat man es durch einen tragischen Vorfall entdeckt.

Das schönste Mädchen der Welt soll — englischen Zeitungen zufolge — in Manchester leben, und zwar hat man es durch einen tragischen Vorfall entdeckt.

Das schönste Mädchen der Welt soll — englischen Zeitungen zufolge — in Manchester leben, und zwar hat man es durch einen tragischen Vorfall entdeckt.

Das schönste Mädchen der Welt soll — englischen Zeitungen zufolge — in Manchester leben, und zwar hat man es durch einen tragischen Vorfall entdeckt.

Das schönste Mädchen der Welt soll — englischen Zeitungen zufolge — in Manchester leben, und zwar hat man es durch einen tragischen Vorfall entdeckt.

Das schönste Mädchen der Welt soll — englischen Zeitungen zufolge — in Manchester leben, und zwar hat man es durch einen tragischen Vorfall entdeckt.

Das schönste Mädchen der Welt soll — englischen Zeitungen zufolge — in Manchester leben, und zwar hat man es durch einen tragischen Vorfall entdeckt.

Das schönste Mädchen der Welt soll — englischen Zeitungen zufolge — in Manchester leben, und zwar hat man es durch einen tragischen Vorfall entdeckt.

Der Mann, der Bazillen dressiert!

„Wenn Sie nach Stechaden gehen“, jagt man mir, „vergessen Sie nicht, den Mann zu besuchen, — der Bazillen dressiert.“

Was ist das nun wieder? Manchmal kommen ja die Menschen auf die ausgefallensten Ideen, und geduldige Leute haben schon das Werk vor sich an Tierdressuren erreicht.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Das ist die Sache! Ich bin kein Arzt, sondern eine höchst ernste Angelegenheit, — die Erziehung langjähriger Hirsche, die nicht nach einer billigen Unterhaltung unserer Ruhestunden streben, sondern danach, uns Menschen unsere Gesundheit zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Aus diesen Kulturen wird dann das Bazillennetz gewonnen, in feste Formen gepreßt und mit Milchzucker zu Tabletten verarbeitet.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Und wo liegt der Fortschritt? Statt der Injektionen die Tabletten? Einmal vermeidet man auf diese Art die Spritze.

Jeder Kaffeetrinker kann sich heute den guten Kaffee Hag leisten!

Selt 1930 ist Kaffee Hag 31% billiger! Die bewährte Qualität ist unverändert. Für erste Sorten coffeinhaltigen Kaffees sind Preise von über RM 4.00 keine Seltenheit, Kaffee Hag kostet nur RM 3.65 das Pfund.



„In Tag, Schulze, Gehste, daß ich dir meine bessere Hälfte vorstelle!“

Jeder Kaffeetrinker kann sich heute den guten Kaffee Hag leisten!

Börsen- und Handelssteil

Die Lage des Handwerks im Januar

Der Reichsverband des deutschen Handwerks stellt mit, daß die Wirtschaftslage des Handwerks, die auch in normalen Zeiten im Januar ihren Tiefstand zu erreichen pflegt...

643 Millionen Steuer- und Zollrückstände

Nach einer Uebersicht des Reichsfinanzministers über den Stand der Erhebung und Verteilung der Besitz- und Verkehrssteuern...

Der deutsche Schuhwarenhandel im Jahre 1931

Im Dezember 1931 wurden 64.524 Paar Lederhufe aller Gewächsarten eingeführt, gegenüber 89.207 Paar im Dezember 1930...

Auswärtige Devisen

* London, 1. Februar, 1.10 Uhr nach Mitt. Devisenkurse. New York 44,5, Montreal 98,4, Amsterdam 207, Paris 97,88, Brüssel 24,72...

Geld- und Börsenwesen

* Zahlungen an Ausländer. In Anbetracht der sich häufenden Verzögerungen wegen Verzögerung gegen die Devisenzurückstellungen...

Geschäftsabchlüsse

* Spar- und Kreditbank Chemnitz. Die Direktion wird in einer demnächst stattfindenden Aufsichtsratsversammlung die Vertretung einer Dividende von 7% (8,5%) in Vorschlag bringen.

Die Kurve der Zwangsversteigerungen steigt

Ein Spiegel der Not des Hausbesitzes

Den vom Zentralverband Deutscher Haus- und Grundbesitzervereine herausgegebenen „Wohnwirtschaftlichen Tagesfragen“ entnehmen wir folgende Ausführungen:

Die Zahl der Zwangsversteigerungen stieg im Jahre 1930 bei den räumlich bebauten Grundstücken in 49 Groß- und Mittelstädten gegenüber 1929 um fast zwei Drittel...

Der Gesamtüberschuss der zwangsversteigerten räumlich bebauten Grundstücke betrug im Jahre 1930 bei den 49 Groß- und Mittelstädten auf 137,8 Mill. (10.220.89,8 Mill.) Reichsmark...

Freiwillig veräußert wurden im Jahre 1930 insgesamt 14.700 räumlich bebaute Grundstücke...

Grundstücke in 49 Groß- und Mittelstädten (ohne Berlin), 500 oder 5% weniger als 1929. Der Rückgang der Zahl der freiwilligen Veräußerungen zeigt sich noch stärker bei der umgesetzten Grundstücksfläche...

Damberger Warenmarkt vom 1. Februar

Kaffee. Die brasilianischen Angebote lauteten unverändert. Die Terminmärkte eröffneten wieder in unregelmäßiger Haltung...

Verschiedenes

* Verlängerung des Weiblichen Zementverbandes bis Ende 1932. Nach Mitteilung vom Verbandssitzung ist es gelungen, den Weiblichen Zementverband bis zum 31. Dezember 1932 weiter zu verlängern...

Zahlungseinstellungen

* Oberniger Anstaltsbank. Die seit 45 Jahren bestehende Anstaltsbank und Zentralfabrik Max Wegner mit 1200 Beschäftigten...

Von den Warenmärkten

Dresdner Produktendörse vom 1. Februar Weizen, Naturalschweinefleisch 79 Kilogramm 235 bis 240 (231 bis 236)...

Dienstag, 2. Februar 1933... a) Ende der...

Deutscher Warenmarkt

Die Deutscher Warenmarkt... mit dem Dis...

Deutscher Warenmarkt

Deutscher Warenmarkt... mein Gering...

Deutscher Warenmarkt

Deutscher Warenmarkt... Gebüh gete...

Deutscher Warenmarkt

Deutscher Warenmarkt... Oberhofme...

Amerikanische Warenmärkte

Waren	1. Februar	30. Januar
Sonder - Baumwolle (Schluss)		
per Juli	1,20	1,20
per August	1,15	1,15
per September	1,10	1,10
per Oktober	1,05	1,05
per November	1,00	1,00
per Dezember	0,95	0,95
per Januar 1933	0,90	0,90
Sonder - Baumwoll (Schluss)		
per Juli	1,20	1,20
per August	1,15	1,15
per September	1,10	1,10
per Oktober	1,05	1,05
per November	1,00	1,00
per Dezember	0,95	0,95
per Januar 1933	0,90	0,90
Sonder - Baumwolle (Schluss)		
per Juli	1,20	1,20
per August	1,15	1,15
per September	1,10	1,10
per Oktober	1,05	1,05
per November	1,00	1,00
per Dezember	0,95	0,95
per Januar 1933	0,90	0,90

Waren	1. Februar	30. Januar
Waren - Baumwolle (Schluss)		
per Juli	1,20	1,20
per August	1,15	1,15
per September	1,10	1,10
per Oktober	1,05	1,05
per November	1,00	1,00
per Dezember	0,95	0,95
per Januar 1933	0,90	0,90
Waren - Baumwoll (Schluss)		
per Juli	1,20	1,20
per August	1,15	1,15
per September	1,10	1,10
per Oktober	1,05	1,05
per November	1,00	1,00
per Dezember	0,95	0,95
per Januar 1933	0,90	0,90

Waren	1. Februar	30. Januar
Waren - Baumwolle (Schluss)		
per Juli	1,20	1,20
per August	1,15	1,15
per September	1,10	1,10
per Oktober	1,05	1,05
per November	1,00	1,00
per Dezember	0,95	0,95
per Januar 1933	0,90	0,90
Waren - Baumwoll (Schluss)		
per Juli	1,20	1,20
per August	1,15	1,15
per September	1,10	1,10
per Oktober	1,05	1,05
per November	1,00	1,00
per Dezember	0,95	0,95
per Januar 1933	0,90	0,90

von 1. Februar

... (Text continues with market news and statistics)

Familiennachrichten

Die Verlobung ihrer Tochter
Dorothea
mit dem Dipl.-Ingenieur Herrn
Paul Volkmann
geben hierdurch bekannt
Prof. Dr. Kurt Hassert und
Frau Hildegard geb. Wilsfordt
Dresden, Bapeuscher Str. 21 Kiel Berlin
Februar 1933

Heute verchied nach längerem, schwerem Leiden plötzlich und unerwartet
mein herzenguter, treuer, geliebter Lebenskamerad, unser lieber Bruder,
Schwager und Onkel
Herr Medizinalrat
Johannes Büttner-Wobst
Besitzer der Löwen-Apothek in Jittau
im 69. Lebensjahre.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Maria Büttner-Wobst geb. von Strala-Hohenwald, Gattin
Ezzelene Marie Wobst-Wobst, Schwester.
Jittau, den 30. Januar 1933.
Die Beerdigung findet Mittwoch, den 3. Februar, vormittags 11 Uhr, im
Trauerhaus, die Beerdigung Donnerstag, den 4. Februar, mittags 12 Uhr,
auf dem Totenfriedhof in Dresden statt.

Heute verchied nach längerem, schwerem, mit großer
Gebuld getragenen Leiden im 81. Lebensjahre unser geliebter Mutter,
Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwester, Schwägerin und Tante
Marianne Freifrau von Sinsk
geb. Freiin von Burgt
Oberhofmeisterin a. D. Ihrer Königl. Hoheit der Frau Prinzessin
Johann Georg, Herzogin zu Sachsen.
Dresden, Poststraße 3, Im Namen aller Hinterbliebenen
den 31. Januar 1932. **Carl Fritz von Sinsk, Oberregierungsrat.**
Trauerfeier Mittwoch, den 3. Februar, nachmittags 3 Uhr auf dem Trinitatis-
Friedhof in Dresden.

Sächsische
Familiennachrichten
... (Text continues with various notices)

Am 26. Januar 1933 verchied an den Folgen eines Schlaganfalles mein
geliebter Mann, unser guter Vater, Großvater und Bruder
Herr Ernst Robert Werner
Bürgermeister i. R.
Auf Wunsch des lieben Verstorbenen zeigen dies nach erfolgter Einäscherung an
Emmy verw. Werner geb. Beder
Räthe verw. Westmann geb. Werner
Lotte Schirmer geb. Werner
Rudolf Schirmer
und drei Enkelkinder
Anna Werner, Oberschwester i. R.
Beileidsbesuche herzlich dankend abgelehnt.

Im 88. Lebensjahre entschlief sanft nach schwerem Leiden meine gute
Mutter, unsere liebe Tante, meine inniggeliebte mütterliche Freundin
Frau Margarethe verw. Peters
geb. Jedin.
Frau Peters
Dr. phil. E. Jedin, Basel
Barbara Kehler, Schiers, Kanton Graubünden
Gustav Jingg, Caracasabo
Rudolf Müller, Dresden
Die Beerdigung erfolgt Donnerstag, den 4. Febr. 1932, 15 Uhr auf dem alten
Innenfriedhof, Chemnitz-Strasse. Blumenpenden dankend abgelehnt.

Am Sonntag, dem 31. Januar 1933 entschlief sanft,
kurz vor ihrem 71. Geburtstag, nach einem arbeitsreichen
Leben, meine gute Frau, unsere liebe kreuertende Mutter
Pauline Müller
geb. Hüfner.
Dresden, Georgpl. 13. Im Namen aller Hinterbliebenen
Familie Müller, Obermeister
im Namen aller Angehörigen.
Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 3. Februar nachm.
3 Uhr von der Halle des Trinitatisfriedhofes aus statt.

Wie starke Frauen schlanker werden!
Übermäßige Fülle von Leib und Hüften macht schwerfällig,
vermindert die Kraft und zerschmettert das Ansehen. Verblüffende
Reduzierung des Leibes und der Hüften und dadurch modern
geformte Figur erzielen starke Damen durch mein einzigartiges
„Lupa“ - Spezialmodell
mit regulierbarem Leib- und Hüftenreduzierer, welcher ohne
Ubertreibung Wasser wirkt, jede höchste Schwellung an-
sichige Fettmassen verschwinden und ihre Weiterentwicklung
wird verhindert. Kein lästiges oder beengendes Gefühl,
hindert auch bei der Arbeit nicht. Aus la. Dreif. 13,75,
aus Seldensquadrad 12,95, Brusthalter Modell 10,00
2,4 2,25 (mit Wunsch in zwei Katen). Moderne Hüftformer,
Corsets, Leibbinder, Brustschützer usw. Anfertigung und
Anprobe über Kurzweg. **Ludwig Faschinger**
Dresden, 1. 24, Bismarckstraße 18, am Nürn-
berger Platz (Linie 1, 5 und 16). Pannschloß 4297.
30 Jahre Marke „Lupa“, viele Anerkennungen u. Nachbestell.
Wichtig: Kein Laden und keine Reisekosten.

SLUB
Wir führen Wissen.

Amtl. Bekanntmachungen

Die Bekämpfung anstehend Kranter

Wofür Bekannmachung vom 6. Juli 1924, die Bekämpfung von Kranter betreffend, wird durchm. dahin abgeändert, daß...

Die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Am 2. Juli 1927 auf die Bekämpfung anstehend Kranter... Auf Blatt 10798, betr. die Bekämpfung anstehend Kranter...

Heute Dienstag, 3 Uhr, Palmengarten. Einmaliger Klavier-Abend. Eilly Ney.

Altershilfe Lotte Kreisler. Bastien an Bastienne. Ein Berliner in Wien.

Der alte Fritz. Otto Gebühr's bester Fridericus-Film im großen Saal der städt. Ausstellung.

Zentraltheater-Tunnel. Heute lange Nacht. Die Nacht in blau!!!

Morgen Mittwoch 8 Uhr Waldschl.-Terrasse MASKENBALL.

Felix Bressart in seinem neuen lustigen Tonfilm Holzapfel weiß alles. UFA-PALAST.

Siegfried Arno in Keine Feier ohne Meier. Tonfilm Lustspiel zum Totlachen.

Café Hohendörschen. Kaffee-Kränzchen.

Opernhaus. Die Fledermaus.

Schauspielhaus. Die endlose Straße.

Schauburg. Er und sein Diener.

Dampfschiff-Hotel Blasewitz. Das Tanz-Cabaret des Ostens.

Nommes Hotel. Frischkäse.

Alber-Theater. Die Anna-Liese.

Residententheater. Die lustige Witwe.

Central-Theater. Die lustige Witwe.

Central-Theater. Die lustige Witwe.

Tanzhund. Junge Damen, auch Schwestern, werden gesucht.

Genf, 2. Febr. Konferenz, die best... Die Bekämpfung anstehend Kranter... Felix Bressart...